

LUFTPOST

Ausgabe 1, Oktober 2000

Zukunftsweisend und einzigartig – die Elektror-Gießerei in Mühlacker



Was intern einfach nur Werk 3 genannt wird, ist eine der modernsten Sandgießereien in Europa. Am Standort Mühlacker wurden von der Planung bis zur Inbetriebnahme Maßstäbe gesetzt. Ob Umwelt- und Emissionsvorgaben, Produktivität, Kapazität, Formanlagen, Lärmschutz oder Qualitätssicherung: Werk 3 ist ein Betrieb, der von Fachleuten immer

wieder als vorbildlich bezeichnet wird. Basierend auf der großen und langjährigen Erfahrung wurden Planungsleitlinien geschaffen, die es ermöglichten, am Standort Deutschland einen Gießereibetrieb zu erhalten, der qualitativ und betriebswirtschaftlich beste Ergebnisse ermöglicht.

(Weiter auf Seite 2) ▶

Wirtschaftlich und umweltbewusst produzieren

Die Umweltschutzverordnung von 1996 wird bei Elektror nicht nur als Verpflichtung verstanden.

Vielmehr ist ein ressourcenschonender Betrieb unserer Anlagen auch ein Stück aktive Verantwortung für die Welt, in der wir leben. Die Abfallbilanz von Elektror kann sich sehen lassen. Vom Hausmüll bis zur Alukrätze über Öle, Späne

und Lösungsmittel – Wiederverwertung und sparsamer Umgang mit Material und Energie zeichnen unsere Betriebe aus. Mit konsequenter und effizienter Abfallwirtschaft sowie der Vermeidung von Abfällen sorgen wir für eine umweltorientierte Produktion und minimieren außerdem die Risiken im Umgang mit umweltgefährdenden Stoffen.

Auf ein erstes Wort

Liebe Leser,

nun liegt sie vor Ihnen – die erste Luftpost von Elektror. Vor unserer ersten Ausgabe mischen sich Nervosität und Stolz. Im Vorfeld stellen sich schließlich viele Fragen: Erfüllt die Luftpost die an uns gestellten Erwartungen? Wird sie von unseren Lesern auch so angenommen und verstanden, wie wir uns das vorgestellt haben? Sind unsere Inhalte von Interesse? Fragen über Fragen.

Die Luftpost soll, wie der Name schon sagt, Post sein. Für unsere Kunden, Mitarbeiter, Lieferanten, Vertriebspartner und alle, die uns wohlgesonnen sind. Sie soll aber auch eine Informationsplattform sein, in der regelmäßig über Produktneuheiten, Trends, Entwicklungen von Elektror – aber auch allgemein – berichtet wird.

Sie erfahren ferner viel über die Menschen bei Elektror, die jeden Tag ihr Bestes tun, damit alle zufrieden sind, was bekanntlich sehr schwierig ist. Ganz bestimmt entdeckt man auch Dinge, die man nicht erwartet hätte. Schließlich hat ein Unternehmen, das schon über 75 Jahre besteht, eine Menge zu erzählen!

Wenn es uns gelingt, kurzweilig, interessant, informativ und vielleicht auch mal amüsant für unsere Leser zu sein und Sie sich schon auf eine nächste Ausgabe freuen, dann haben wir alles richtig gemacht. In diesem Sinne freuen wir uns auch über Reaktionen und Meinungen unserer Leser.

Bis bald Ihr
U. Kreher
(Geschäftsleitung)

Zukunftsweisend und einzigartig – die Elektror-Gießerei in Mühlacker

► (Fortsetzung von Seite 1)

Mit rund 55 Mitarbeitern werden am Standort Mühlacker neben den eigenen Elektror-Gehäusen auch eine Vielzahl unterschiedlichster Gussstücke für externe Kunden gefertigt. Das Spektrum reicht vom Maschinenbau über Antriebs- und Motorentechnik bis hin zur Automobilindustrie und deren Zulieferer.

Herzstück der hochmodernen Gießerei ist sicher die automatische HWS-Formanlage, die nach dem SEIATSU-Luftstrompressverfahren arbeitet. Diese leistungsfähige Anlage ermöglicht eine bisher unerreichte Qualität der Gussteile und überzeugt durch enorme Wirtschaftlichkeit speziell im Großserienbereich.

Außerdem verfügt das Werk 3 noch über eine mechanisierte Anlage sowie über die Möglichkeit, besondere Großteile oder Einzelstücke im Handformbereich zu fertigen.

Alle Arbeitsgänge vom Schmelzen und Gießen bis hin zur Putzerei werden durch neueste technische Anlagen unterstützt. Aufgrund der durchdachten Planung beim Neubau der gesamten Betriebsstätte ist die interne Logistik ohne Übertreibung als beispielhaft zu bezeichnen. Kurze Wege, perfekte Abstimmung aller Fertigungsabläufe sowie sparsamer Umgang mit allen notwendigen Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen bei außerordentlich hohem Qualitätsniveau sind die Basis für

konstante Wirtschaftlichkeit. Hervorzuheben sind ferner die Umweltschutzmaßnahmen, die weit über den gesetzlich geforderten Rahmen hinausgehen.



Personalstruktur von Elektror

Sichere Arbeitsplätze und gutes Betriebsklima zeichnen Elektror aus. Ein gutes Miteinander wird an allen Elektror-Standorten groß geschrieben.

Und weil Qualität auch eine Frage von Engagement und Wir-Gefühl ist, unternehmen wir eine ganze Menge, um die Arbeitsplätze bei Elektror attraktiv zu gestalten.

Stand 30. 06. 2000	Angestellte	Arbeiter	Azubis	Gesamt
Werk Esslingen	62	66	11	139
Werk Mühlacker	12	41	0	53
Werk Waghäusel	20	50	8	78
Gießerei Waghäusel	4	35	0	39
	98	192	19	309



Elektror-Ladegerät von 1948

Ja, Sie haben richtig gelesen – auch das gab es schon! Dieses Ladeaggregat von Elektror wurde in den vierziger Jahren hergestellt und vertrieben.

Schon von Anfang an war die Firma voller Ideen und setzte Konzepte schnellstmöglich in die Tat um. So wurde unter anderem auch dieses interessante Produkt entwickelt, das im Originaltext der Werbeschrift von 1948 wie folgt beschrieben wurde: „Beim neuen Elektror-

Ladegerät sind Antriebsmotor und Ladedynamo übereinander angeordnet und zu einer stabilen Einheit verbunden (...) durch die weitgehende Verwendung von Leichtmetallguss ist ein so niedriges Gewicht erzielt worden, dass sogar die Mitnahme im Fahrzeug möglich ist.“

Heute schmunzelt man über den Vorteil, ein Ladegerät im Fahrzeug zu transportieren. Geräte dieser Art sind selten größer als ein Schuhkarton.

Produktneuheit im Bereich Seitenkanalverdichter



Im Laufe dieses Jahres wird die SD-Reihe um zwei neue, leistungsstärkere Größen erweitert. Schon im Dezember dieses Jahres werden die beiden neuen Seitenkanalverdichter-Typen SD 120/SD 140 und SD 62/SD 64 in Serie gehen. Die 120/140er-Reihe stellt nun die leistungsstärksten Geräte im Bereich der Seitenkanalverdichter. Die Typen 62/64 hingegen stufen das bestehende Programm im mittleren Bereich feiner ab. Diese Neuentwicklungen weisen zwei herausragende Neuerungen auf. Die seit-

her geschlossene Laufradform wird nun um eine offene Form erweitert. Kompaktere Bauweise bei mehr Leistung lautet die Devise. Auch äußerlich zeigen die Geräte ein vollkommen neues Gesicht. Mit einer absolut neuartigen Verrippung und dem Elektor-Schriftzug auf dem Gehäuse zeigt sich die neue Produktreihe mit eigenständigem Charakter.

Technische Infos wie Leistungsvolumen, Maße und Druck können über den Vertrieb angefordert werden.

Elektor-Kunden profitieren von Unabhängigkeit

Wenn die Wirtschaft boomt, muss man leider ab und an feststellen, dass es bei scheinbar immer verfügbaren Industrieprodukten zu Lieferengpässen kommt. Elektor-Kunden hingegen können auf eine enorme Flexibilität und Leistungsbereitschaft setzen. Schon der Firmengründer Karl W. Müller legte größten Wert auf Unabhängigkeit von Zulieferbetrieben, und diese Philosophie vertreten wir auch weiterhin.

Ein Ventilator oder Seitenkanalverdichter besteht im Wesentlichen aus drei Teilen: Gehäuse, Laufrad und Motor. Alle diese Teile werden aus Rohmaterial bei Elektor hergestellt. Vom Rohaluminium zum Gehäuse, vom Kupferdraht zum Motor – und dann erfolgt die Endmontage. Elektor-Kunden profitieren von dieser autarken Situation durch schnelle und pünktliche Lieferzeit bei gleichbleibend hoher Qualität.

Maximale Flexibilität durch maximale Unabhängigkeit verbinden wir mit langjähriger Erfahrung und außerordentlicher Kompetenz – kurzum: Elektor ist und bleibt ein starker Partner, auf den man sich jederzeit verlassen kann.

Menschen bei Elektor. Heute: die Jubilare!

Wir danken unseren Jubilaren an dieser Stelle für ihre Mitarbeit, ihre Treue zum Unternehmen und für die gemeinsame Zeit bei Elektor.



25 Jahre! Marie Kotzab
geb. am 31.12.1951; Telefonistin oder einfach der gute Geist der Zentrale. Seit 01.01.75 im Hauptsitz Esslingen tätig.



25 Jahre! Wilhelm Russnak
geb. am 12.11.1953; Elektromechaniker – Ein Mann mit Erfahrung. Seit 04.06.75 im Hauptsitz Esslingen tätig.



40 Jahre!!! Luise Heiler
geb. am 14.02.42; Wickeleiarbeiterin – zuverlässig und routiniert. Seit 16.05.60 im Werk II in Waghäusel aktiv.

Neue Spitzenausstattung der Lehrwerkstatt im Waghäusel

Gute und zeitgemäße Ausbildung hat bei Elektror Tradition. Die Lehrwerkstätten in den Elektror-Werken bieten durch ihre Ausstattung von jeher eine optimale Basis zur fundierten Ausbildung. Mit einer neuen CNC-Fräsmaschine der Firma Kunzmann wird die Lehrwerkstatt im Werk Waghäusel zukunftsweisend ausgestattet. Die Anlage verbessert die Ausbildung unserer Azubis im Bereich der CNC-Technik ganz erheblich und steht außerdem auch für Abschlussprüfungen der IHK zur Verfügung.

Neue CNC-Maschine im Werk 1

Wer hochwertig und wirtschaftlich produzieren will, muss auch in die eigene Produktionstechnik investieren.

Zum Produktionsbeginn der neuen Seitenkanalverdichter-Reihe wurde eine brandneue CNC-Drehmaschine der Firma Boehring im Werk 1 in Betrieb genommen. Technisch ist die Anlage derzeitiger Stand der Dinge und begeistert das Bedienpersonal durch hervorragende Funktion und höchste Qualität. Schneller, rationeller, präziser, wirtschaftlicher – mit der neuen Maschine sichern wir unseren Wettbewerbsvorsprung und steigern die Herstellungsqualität der neuen Seitenkanalverdichter.

Wann? Was? Wo? Messen, Termine, Veranstaltungen

Die Hannover Messe 2000 war sicher eines der „Messe-Highlights“. Doch es stehen noch einige Messetermine für die Elektror-Vertriebsmannschaft an.

Elektror auf der efa 2000 in Leipzig, 4.-6. Oktober 2000

Bereits zum drittenmal in diesem Jahr präsentiert sich Elektror auf einer deutschen Messe.

Auf der Leipziger Fachmesse für Elektro- und Gebäudetechnik wird nach 1998 nun zum zweitenmal das Elektror-Programm zu sehen sein.

Elektror auf der Swisstech in Basel (CH) vom 21. bis 24. November 2000

Auf der Schweizer Fachmesse für die Zulieferindustrie und internationale Partnerschaften wird sich auf dem Messestand auch unsere neue Schweizer Werksvertretung dem Publikum präsentieren.

Auf beiden Messen werden neben den bewährten Modellen auch Weiterentwicklungen im Bereich der Seitenkanalverdichter zu sehen sein. Auf der efa 2000 wird außerdem die neue Elektror-Produkt-Daten-CD erstmals vorgestellt.

Gute Noten für Elektror!

Nur wer seine Stärken und Schwächen kennt, kann sich wirklich verbessern. Und da es nicht umsonst heißt: „Wer aufgehört hat besser zu werden, hat aufgehört gut zu sein“, ist man bei Elektror stark daran interessiert zu wissen, wie Kunden die Arbeit von Elektror beurteilen. Aus diesem Grund wurde im Sommer dieses Jahres eine Kundenbefragung zum Thema Kundenzufriedenheit und Qualität durchgeführt.

Die befragten Kunden hatten die Möglichkeit, zehn Fragen mit Schulnoten (von 1 = sehr gut bis 6 = sehr schlecht) zu beantworten. Die Fragen bezogen sich auf die Themengruppen *a) das Unternehmen* und *b) die Produkte*. Schon nach kurzer Zeit konnten rund 50 Prozent der Fragebogen ausgewertet werden. Die ersten 30 Einsender erhielten als Dank für ihre schnelle Beantwortung einen Tischventilator. Insgesamt konnte die Aktion mit einer Rücklaufquote von 40 Prozent abgeschlossen werden. Offensichtlich war es den Empfängern nicht zu viel Mühe, an der Aktion mit-

zuwirken – schließlich diente sie ja der Kundenorientierung. Das Ergebnis nach Auswertung aller zurückgesandten Fragebogen war sehr erfreulich. Der Bewertungs-Gesamtdurchschnitt von 2,10 kann sich durchaus sehen lassen.

Besonders erfreulich ist die Kundenbewertung der Elektror-Produkte. Mit einem Notendurchschnitt von 1,68 wurden die kühnsten Spekulationen übertroffen. Ebenfalls überdurchschnittlich gut bewerteten die Befragten die technische Beratung sowie die kaufmännische Abwicklung. Bereiche also, die wir gerne als Kernkompetenz bezeichnen und die daher von sehr großer Bedeutung sind.

Das positive Ergebnis der Umfrage verstehen wir als Motivation, den eingeschlagenen Weg weiterhin konsequent und zielstrebig zu verfolgen, um die Kundenorientierung noch weiter zu verbessern. Aus diesem Grund wird die Kundenbefragung nun alle zwei Jahre wiederholt.

Vorschau auf die nächste Ausgabe der Luftpost:

- Einsatzmöglichkeiten und Anwendungsbeispiele von Elektror-Produkten
- Umweltschutzmaßnahmen auf höchstem Niveau
- Mitwirkung von Elektror bei der Formel 1 ... und vieles mehr

Impressum

Elektror
Wir machen Luft aktiv.

KARL W. MÜLLER GMBH & CO.
Richard-Hirschmann-Straße 12
D-73728 Esslingen am Neckar
Telefon: (0711) 31 9 73-0
Telefax: (0711) 31 9 73-35
Internet: www.Elektror.de
E-Mail: info@Elektror.de

Komplett hergestellt produziert von
TOP DESIGN Werbeagentur,
71332 Waiblingen
www.topdesign.de